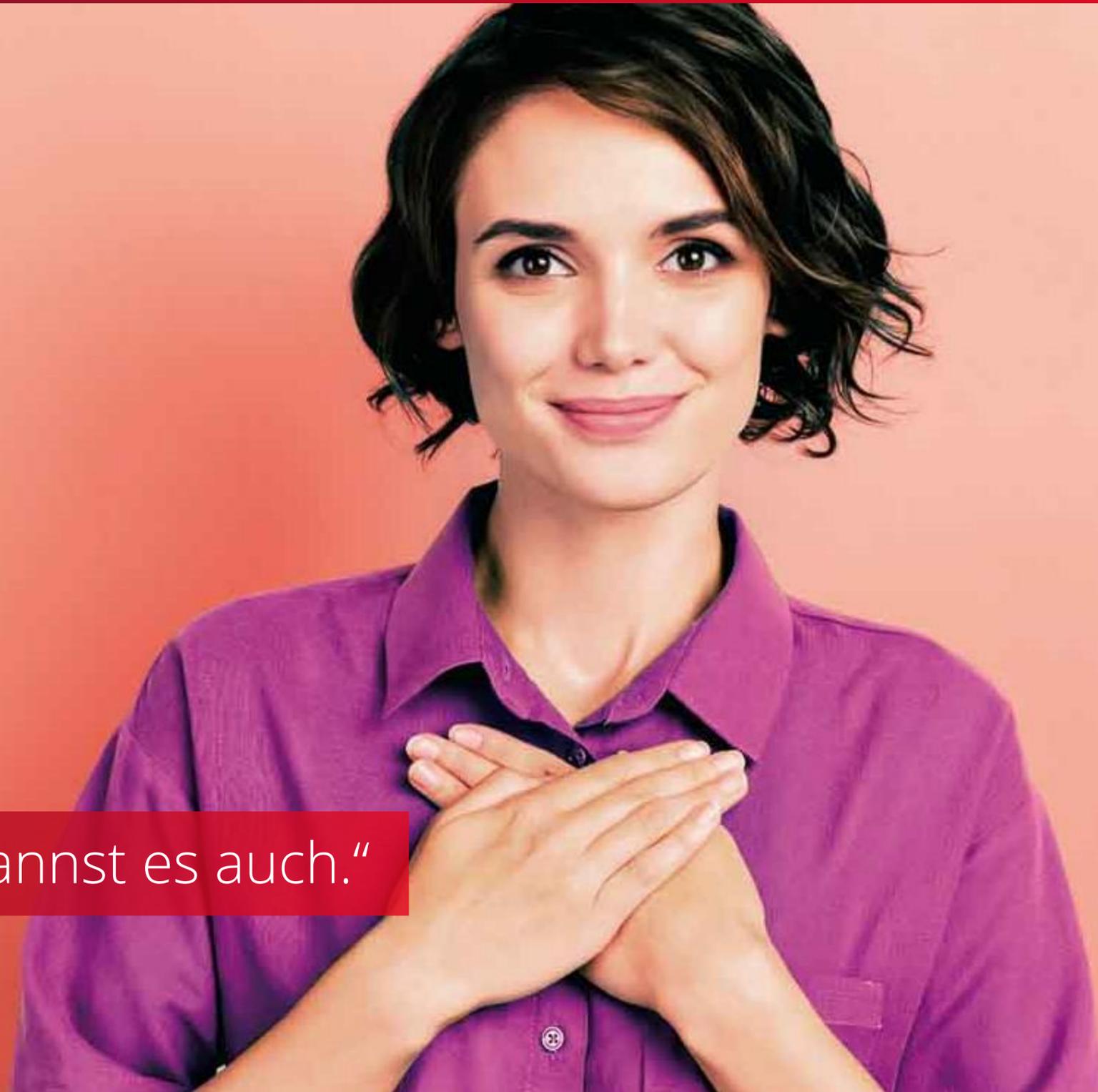




Leben retten einfach machen.

Alle werden trainiert und jeder kann helfen!



„Ich kann Leben retten. Du kannst es auch.“



Die HerzretterInitiative

Über uns

Bei einem Herzstillstand sofort richtig reagieren. Keine Angst, etwas falsch zu machen. Mut zeigen, wenn es wirklich darauf ankommt! Und damit Leben retten. Denn schon nach 3 Minuten nimmt das Gehirn irreparablen Schaden. Mit jeder Minute mehr sinkt die Chance auf ein Überleben um 10 Prozent.

Die HerzretterInitiative

Leben retten einfach machen. Das ist die Aufgabe der HerzretterInitiative. Seit 2015 trainieren wir von der KiTa bis zum Konzern Menschen im Lebenretten.

Achtung Herzinfarkt

Ein Herz-Kreislauf-Stillstand kann jeden treffen, vom Kind bis zur Seniorin, vom Sportler bis zum Couch Potato. 70.000 Menschen in Deutschland sterben jährlich nach einem akuten Herz-Kreislauf-Versagen.

Warum sollte es jeder können?

Es ist wirklich einfach: Mit wenigen Minuten Herzdruckmassage lassen sich viele Lebensjahre und echte Lebensqualität retten. Etwa 10.000 Leben jährlich in Deutschland könnten so gerettet werden. Und mal ehrlich: Im eigenen Notfall wollen wir doch alle von Herzrettern umgeben sein.



Die HerzretterTrainings

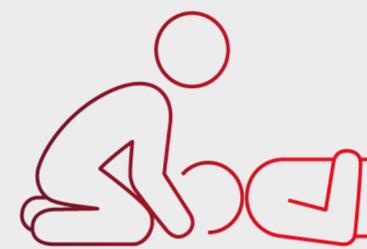
Unsere Angebote

Wir bieten HerzretterTrainings an:

- kostenfrei für Kinder und Jugendliche
- für Erwachsene in Unternehmen, Vereinen oder HerzretterOrten
- in unterschiedlichen Formaten
- immer lebendig & interaktiv
- mit kleiner Gruppengröße
- Dauer je nach Altersstufe: 45 - 120 Minuten

Trainingsinhalte:

- emotionale & mentale Vorbereitung auf einen Notfall
- Maßnahmen der Wiederbelebung „Prüfen – Rufen – Drücken“



Struktur der HerzretterInitiative



Ich kann Leben retten! e.V.

- Ausbildung von Kindern und Jugendlichen in lebensrettenden Notfallmaßnahmen
- gemeinnützig und Spenden-finanziert

Herzretter-Trainings GmbH

- Richtet sich an Firmen, Organisationen und Institutionen
- Ziel: Menschen in lebensrettenden Notfallmaßnahmen ausbilden



Unser Initiator

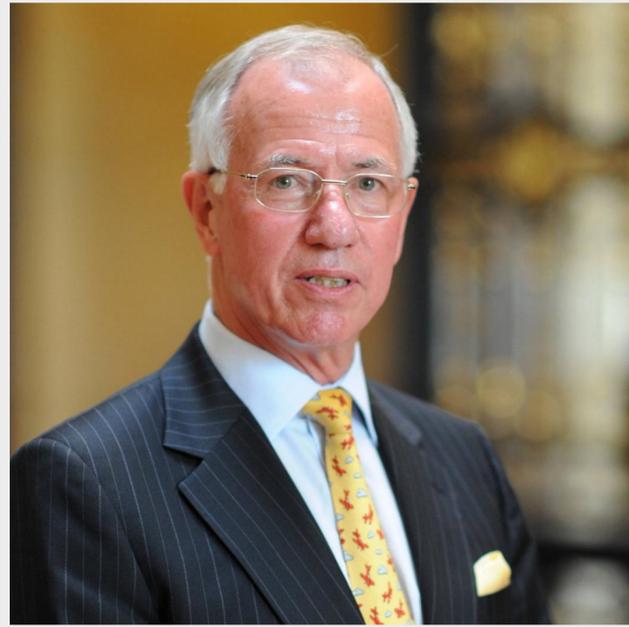
Dr. Martin Buchholz

„Alle sollen Leben retten lernen, damit jeder im Notfall helfen kann!“

Dr. med. Martin Buchholz setzte sich nach einem persönlichen lebensbedrohenden Erlebnis das Ziel, die Laienreanimation jedem zugänglich zu machen – kurz, lebendig und verständlich. Nach Monaten der Arbeit waren die Herzretter-Trainings geboren und zeigen allen, wie sie mit den einfachen Handgriffen das Leben von Menschen retten können. Viele Geschichten von Überlebenden bestärken uns seitdem in dem Vorhaben, alle Generationen mit Notfallwissen auszustatten.



Prof. Dr. Rüdiger Grube
Ehrevorsitzender des Deutschen
Bahn Aufsichtsrates
Ehem. Vorsitzender des Vorstandes
der Deutschen Bahn AG



Dr. Jürgen Weber
Ehrevorsitzender des Lufthansa
Aufsichtsrats
Ehem. Vorsitzender des
Vorstandes der Lufthansa AG

Prof. Dr. Rüdiger Grube & Dr. Jürgen Weber

„Seien auch Sie dabei, unnötigem
Herztod Einhalt zu gebieten!“

Mit unserem Engagement tragen wir dazu bei, dass Hamburg die erste HerzretterStadt in Deutschland wird. Wenn alle Menschen in der Stadt das Wissen, den Mut und die Zivilcourage haben, bei einem akuten Herzversagen sofort zu handeln, werden sehr viel mehr Menschen überleben.

Unsere Schirmherren



Unsere Motivation

Ein Notfall kann jedem von uns täglich überall passieren.

Arzu D. ist mit ihrer Tochter Şirin allein zu Hause, als diese plötzlich leblos neben ihr zusammenbricht. Weil sie die Situation blitzschnell erkennt, entschlossen handelt und die Herzdruckmassage kontinuierlich ausführt, überlebt ihre Tochter und führt heute ein selbstbestimmtes Leben ohne Einschränkungen.

„Jeder neue Tag ist ein Geschenk.“

Arzu und Şirin D.

Weil jede Minute zählt

70.000 Menschen sterben in Deutschland jährlich nach einem akuten Herz-Kreislauf-Versagen. 10.000 von ihnen können gerettet werden. Durch eine sofort beginnende Herz-Druck-Massage haben Betroffene eine 2 bis 4 mal höhere Chance zu überleben – und auf ein Leben ohne gravierende neurologische Folgeschäden.



Nach 3 Minuten ohne Sauerstoff nimmt das Gehirn irreparablen Schaden.

8-12 Minuten braucht im Durchschnitt der Krankenwagen, bis er vor Ort ist.

Soforthilfe vor Ort ist wichtig!

Die perfekte Rettungskette



Die Soforthilfe vor Ort und die konsequente Herzdruckmassage sind der wichtigste Teil der Rettungskette zum Überleben.

Sofort einsetzende Wiederbelebensmaßnahmen versorgen das Gehirn mit ausreichend Sauerstoff als bestmögliche Voraussetzung zur effizienten Hilfe durch das später eintreffende professionelle Rettungsteam.

So hat der Patient eine 2 - 4 mal größere Chance auf ein Überleben ohne neurologische Schäden.

Den Mut und die Zivilcourage, diese Wiederbelebensmaßnahmen sofort einzusetzen, trainieren unsere speziell ausgebildeten Schauspieler als HerzretterTrainer.



Stolze Herzretter*innen

HerzretterTrainings für Schüler*innen

Die Schülertrainings wurden für jede Altersstufe zeitlich und inhaltlich individuell entwickelt.

- Vorschul- und Grundschul Kinder werden in einem 45 Minuten dauernden Training auf das Erkennen einer Notfallsituation und auf die richtige Reaktion vorbereitet.
- Alle anderen Jugendlichen werden in zwei Schulstunden zusätzlich in den Maßnahmen der Wiederbelebung einschließlich Herz-Druck-Massage und Einsatz eines Defibrillators trainiert.

Die jungen Menschen erlangen die Lebenskompetenz, Leben retten zu können – sie trauen es sich zu und sind stolz darauf.

Die Trainings für Kinder und Jugendliche in Schulen und Vereinen sind kostenfrei und werden ausschließlich durch Spenden an den gemeinnützigen Verein „Ich kann Leben retten! e.V.“ ermöglicht.



HerzretterTrainings für Erwachsene

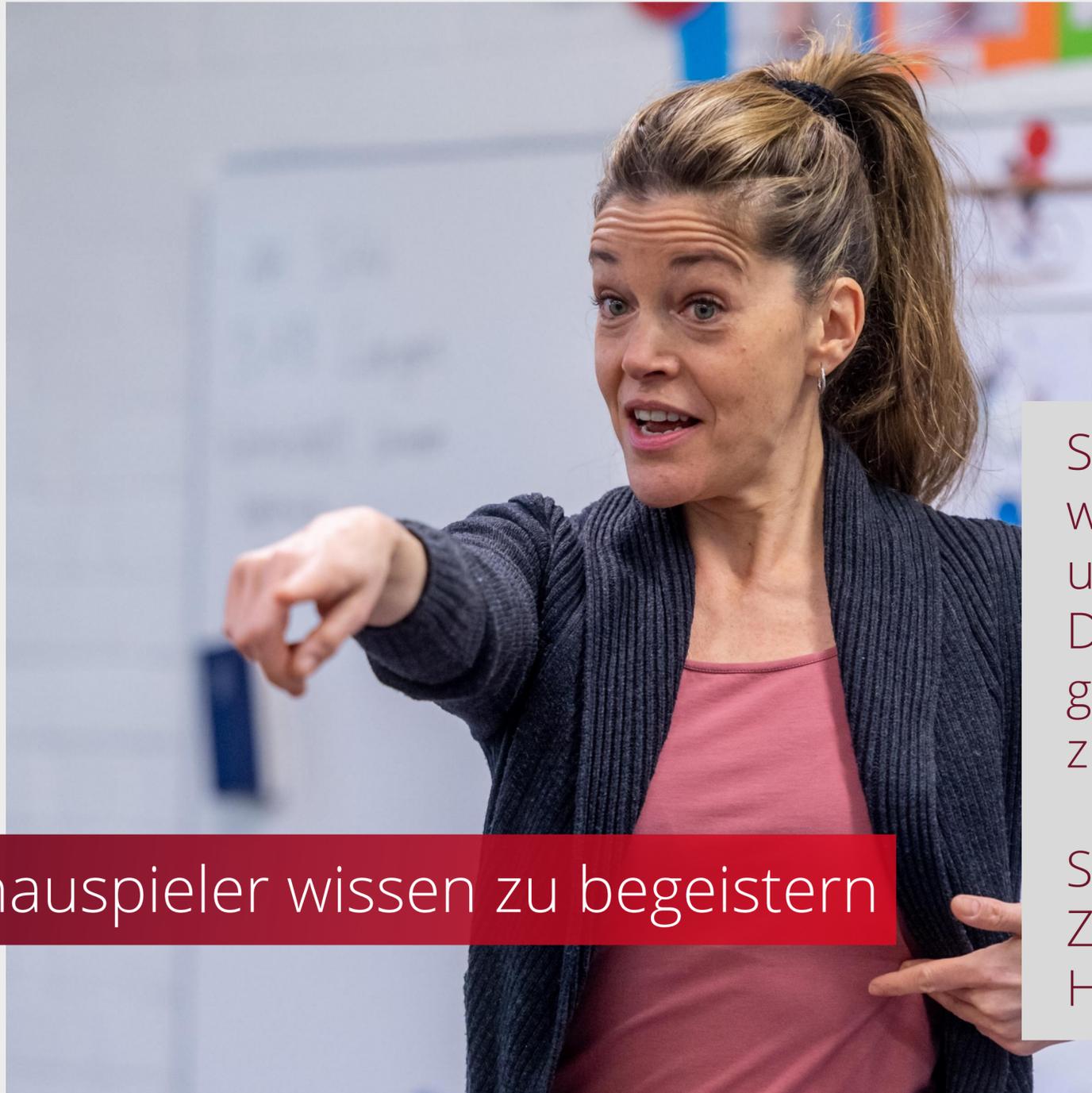
Nicht nur Kinder und Jugendliche sollten wissen, wie man im Notfall hilft. Erwachsene haben oft Hemmungen, aus Angst, bei einem Notfall etwas falsch zu machen.

Diese Ängste wollen wir ihnen in unseren Trainings nehmen.

Letztlich tragen die HerzretterTrainings nicht nur zur Sicherheit in der Gesellschaft bei, sondern fördern auch das Gemeinschaftsgefühl, Mut und Engagement.

In Unternehmen werden sie außerdem als Teambuilding-Maßnahme oder für das Onboarding neuer Mitarbeiter*innen eingesetzt.

Mit Sicherheit Leben retten



Warum Schauspieler*innen?

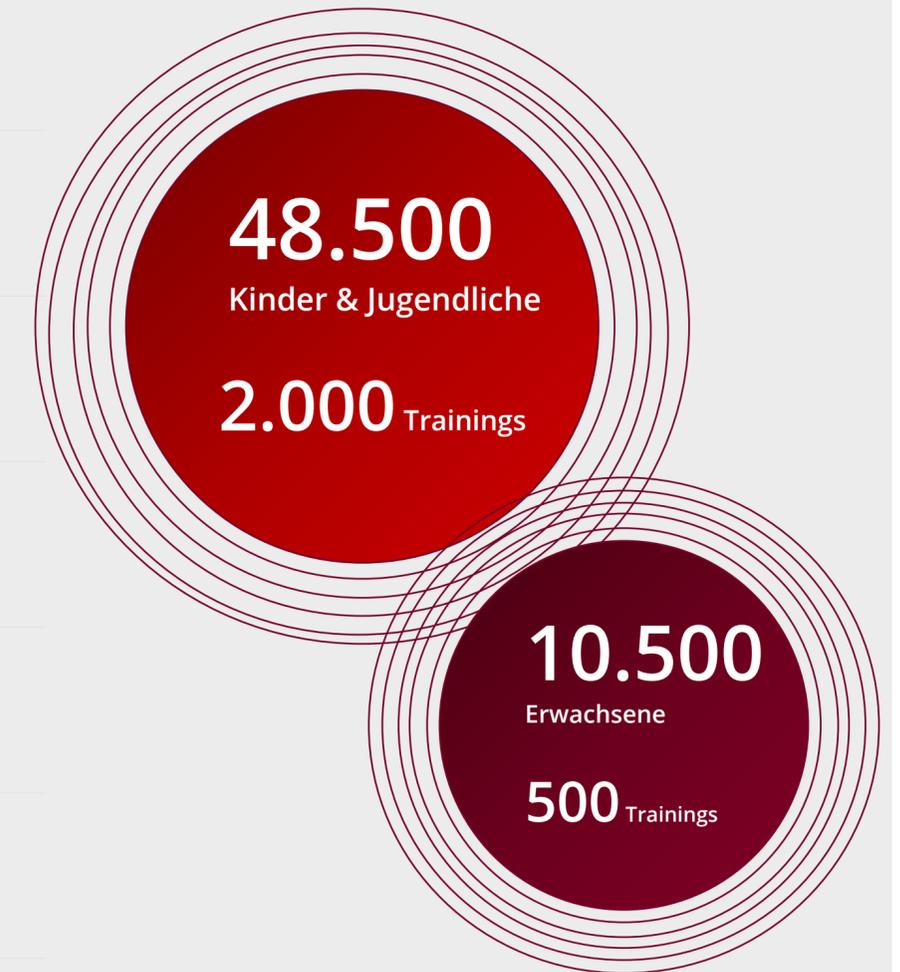
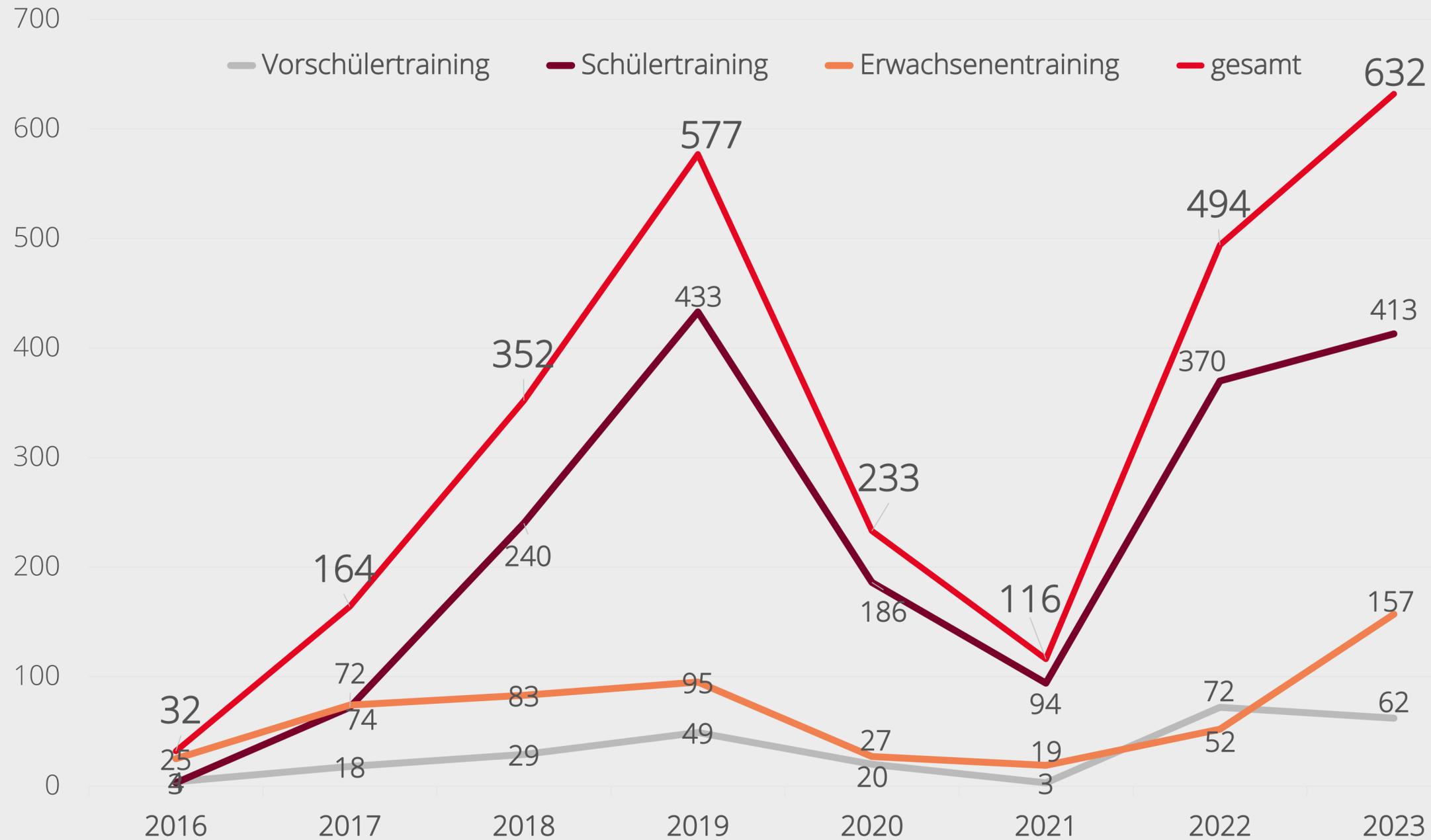
Speziell ausgebildete Schauspieler*innen vermitteln das wichtige Wissen zur Wiederbelebung bei einem akuten Herz-Kreislauf-Versagen.

Schauspieler*innen sind bestens dafür ausgebildet, wichtige Informationen für ihr Publikum gut verständlich und unterhaltend zu vermitteln. Durch anschauliche Bilder, Darstellungen und Texte begeistern sie ihre kleinen und großen Zuschauer und machen damit die HerzretterTrainings zu einem erinnerungswürdigen Erlebnis.

Sie machen den Menschen Mut und stärken deren Zivilcourage, damit sie im akuten Notfall sofort und beherzt Hilfe leisten können.

Schauspieler wissen zu begeistern

Unsere HerzretterTrainings in Zahlen*



*An jedem Training nehmen ca. 20 Pers. teil.



HerzretterStadt Hamburg

Das Leuchtturmprojekt

Unser Projekt „HerzretterStadt Hamburg“ ist ein zeitlich nicht begrenzter Prozess, um 10.000 Menschenleben nach einem akuten Herzversagen in Deutschland zu retten.

Unsere Vision:

80 Prozent der Bevölkerung in Hamburg sollen als Herzretter das Wissen und den Mut haben, am Notfallort sofort Wiederbelebensmaßnahmen durchzuführen.

So wird das wichtige erste Glied der Rettungskette optimiert und die betroffenen Personen haben eine 2 bis 4 mal größere Chance auf ein Überleben - auch ohne wesentliche neurologische Schäden.



HerzretterStadt Hamburg

Die Anerkennung

Die positive Bewertung der HerzretterInitiative durch den Hamburger Ersten Bürgermeister Dr. Tschentscher und den Senat der Freien und Hansestadt Hamburg bestärkt uns in dem Vorhaben, das Leuchtturmprojekt „HerzretterStadt Hamburg“ zu starten.

Wir wollen dies unter Einbeziehung Hamburger Unternehmen, Schulen, Sportvereinen und der Medien tun.

In der Kategorie Vereine und Stiftungen wurden wir mit dem "Metropolitane Award 2022" ausgezeichnet.

Getragen von einer breit angelegten Kampagne soll eine ganze Stadt motiviert werden, die Maßnahmen der Wiederbelebung zu trainieren.

Unser Ziel:

Im Notfall ist in Hamburg immer ein Herzretter in der Nähe!



Die Umsetzung

Das Projekt HerzretterStadt Hamburg startet 2023 mit einer breit angelegten Medienkampagne.

Der Hamburger Senat, Unternehmen, Schulen, Sportvereine und die Medien begleiten das Projekt durch ideelle, finanzielle und aktive Unterstützung.

Gesundheitsanbieter, Kliniken und am Rettungswesen Beteiligte werden als Kooperationspartner eingeladen.

Die **Auftaktveranstaltung** mit Anwesenheit von Senatsmitgliedern, Unternehmens-, Schul-, Vereins- und Medienvertretern findet am **13.11.2023** mit der Verleihung der Schirmherrschaft durch den Ersten Bürgermeister



HerzretterStadt Hamburg

Die Finanzierung

Ein speziell für die HerzretterStadt Hamburg eingerichteter Spendentopf verwaltet alle eingezahlten Beträge zur Finanzierung der verschiedenen Projekte.

- Mäzene:
werden mit ihrem sozialen Engagement überall in Hamburg sichtbar und sind Vorbild und Motor für das großartige Engagement einer ganzen Stadt. Sie haben außerdem die Möglichkeit, im Kuratorium über die Mittelverwendung mitzuzentscheiden.
- Förderer:
unterstützen uns mit ihrem Beitrag, Herzretterwissen als Lebenskompetenz allen Jugendlichen zu vermitteln.
- Spender:
helfen, HerzretterTrainings an Hamburger Schulen und Kindertagesstätten durchzuführen.



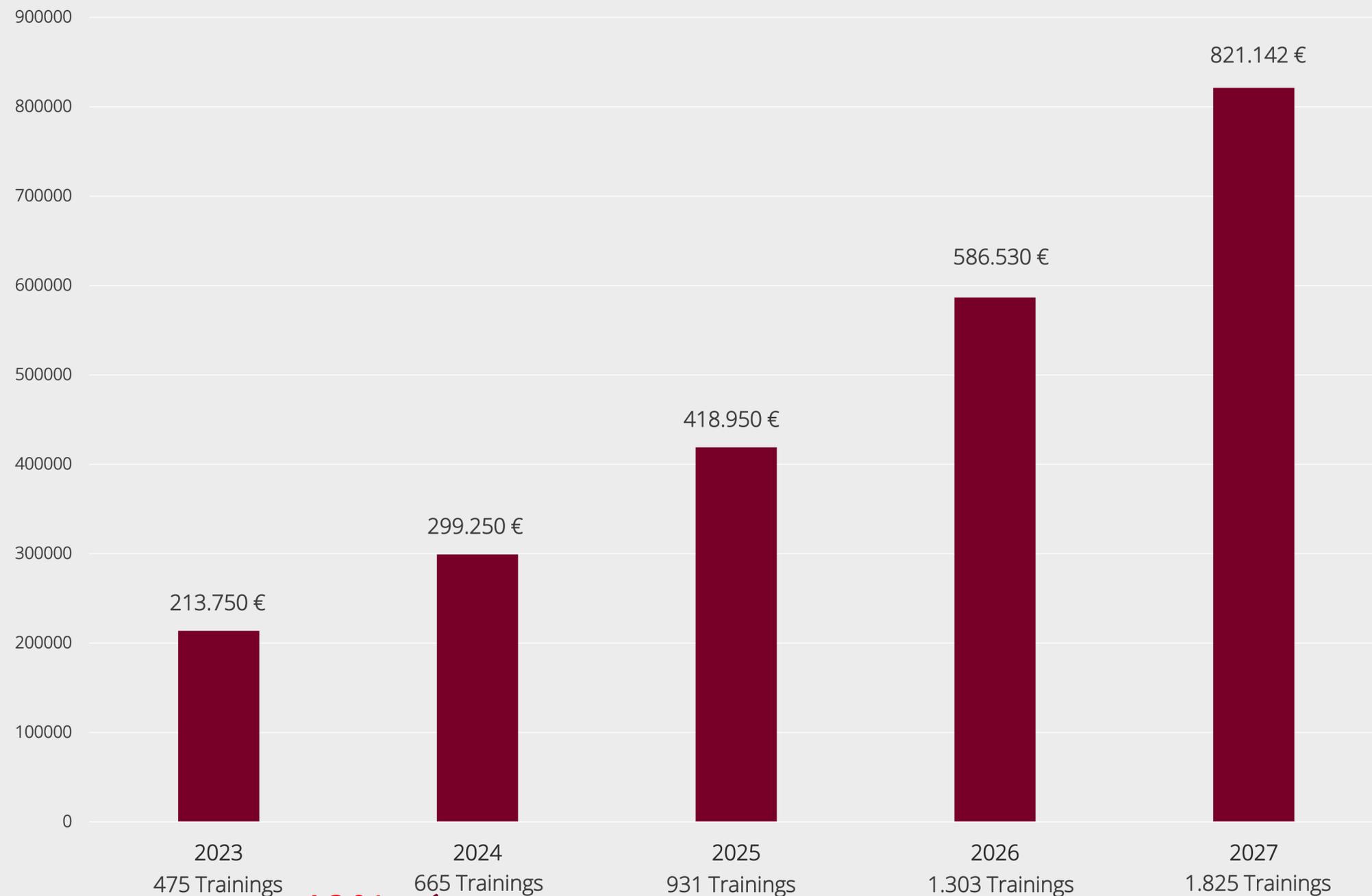
Das Ergebnis: Sicherheit für die ganze Stadt!

In Hamburg ist im Notfall immer ein Herzretter in der Nähe.

Hamburg trägt dazu bei, dass in Deutschland jedes Jahr **10.000 Menschenleben** gerettet werden können!

Dafür brauchen wir Ihre Unterstützung!

Finanzbedarf – Basis **IST** 2023



+40%

- die Trainingsanzahl wird jedes Jahr um **40%** erhöht, bis in **2027** **40.000 SuS** = 15% aller SuS in Hamburg erreicht sind.
- ab 2028 werden dann jährlich drei Klassenstufen, d.h. 40.000 SuS ausgebildet.





Jeder Euro hilft!

**Spendenkonto „Ich kann Leben retten!“ e.V.
bei der Hamburger Sparkasse:**

DE32 2005 0550 1002 2536 05

Spenden

Dorit & Alexander Otto
STIFTUNG 

 **Gebr. Heinemann**
Gegründet 1879

 **Hapag-Lloyd**
Stiftung

 **JOACHIM**
HERZ
STIFTUNG

 **Hamburg** | Behörde für Schule
und Berufsbildung

Besonderes Engagement

Großzügige Förderung durch die Dorit und Alexander Otto Stiftung, die Joachim Herz Stiftung, die Hapag Lloyd Stiftung und Gebr. Heinemann.

Die begeisterten Rückmeldungen der Schulen und Lehrer veranlassten die Behörde für Schule und Bildung, eine langfristige Zusammenarbeit vorzubereiten.

Ein Pilotprojekt mit 30 Schulen wurde im Oktober 2022 gestartet und wird im kommenden Jahr evaluiert. Auf Basis der gewonnenen Erkenntnisse soll ein Kooperationsvertrag mit entsprechender Kostenbeteiligung der Behörde geschlossen werden.

Stiftungen und Vereine

Dorit & Alexander Otto
STIFTUNG 

JOACHIM
HERZ
STIFTUNG




RATING STIFTUNG

 SAGA GWG
Stiftung Nachbarschaft



Kinder helfen Kindern e.V.
Initiative vom Hamburger Abendblatt

H. WILHELM SCHAUMANN STIFTUNG

WERTE
STIFTUNG 


RUDOLF-BALLIN-STIFTUNG e.V.
Gemeinsam unterwegs ins Leben



 Hapag-Lloyd
Stiftung

Hans-Otto und Engelke Schümann
Stiftung

Großspender



Sponsoren



HerzretterUnternehmen

MEYLE



Gebr. Heinemann
Gegründet 1879

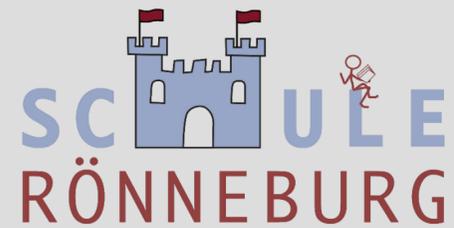


HerzretterVereine



NORDDEUTSCHER
REGATTA VEREIN

HerzretterSchulen



GYMNASIUM
DÖRPSWEG



Referenzen



Unsere Awards



Erreichung der UN Nachhaltigkeitsziele für die teilnehmenden Institutionen und Unternehmen



Ziel 3:
Gesundes Leben
unterstützen



Ziel 4:
Bildung und lebenslanges
Lernen fördern



Ziel 11:
Städte sicher und
nachhaltig gestalten

Ehrenamtlicher Vorstand und Geschäftsstelle Hamburg



Dr. Martin Buchholz
Initiator, 1. Vorsitzender
und Geschäftsführer
martin.buchholz@herzretter.de



Nicole Kolbe
Geschäftsleitung
nicole.kolbe@herzretter.de



Anna-Marie Sundermeyer
Teamleitung | Marketing
Projektmanagement
anna.sundermeyer@herzretter.de



Marijke Essink-Argentato
Teamassistentz |
Projektmanagement Schulen
marijke.essink-argentato@herzretter.de



Kathrin Wiegand
Vertrieb
kathrin.wiegand@herzretter.de



Dr. Malte Buchholz
2. Vorsitzender
malte.buchholz@herzretter.de



Jörg Fink
Finanzen
joerg.finck@herzretter.de



Martina Bahr
Kommunikation und PR
martina.bahr@herzretter.de



Ann-Kristin Schulte-Westhof
Schulbelange
ann-kristin.schulte-westhof@herzretter.de



Dr. Kira Menz
Kinderreanimation und
medizinische Belange
kira.menz@herzretter.de



Leben retten einfach machen.

Alle werden trainiert und jeder kann helfen!